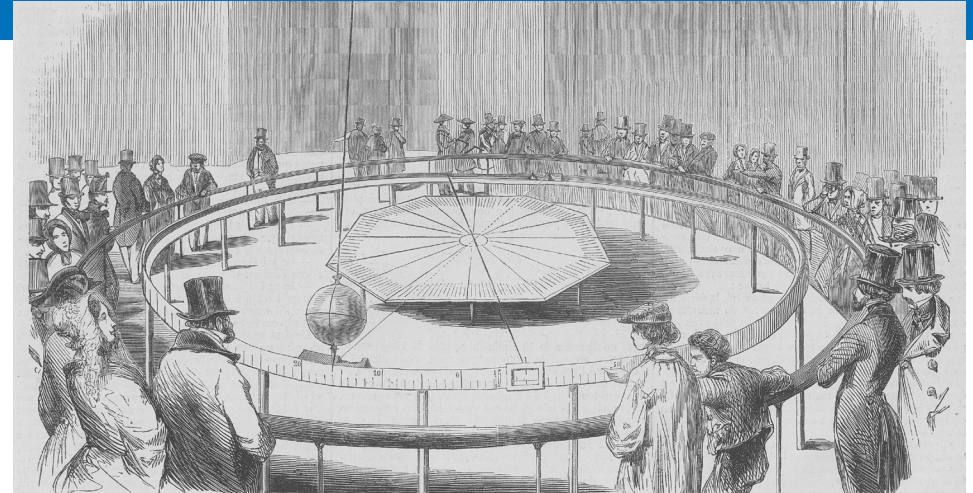




Kontakt und Anmeldung

ETH Zürich
Sara Booz
RZ G 4
Clausiusstrasse 59
8092 Zürich
sekretariat@wiss.gess.ethz.ch
www.wiss.ethz.ch

Herausgeber D-GESS, Professur für Philosophie
Redaktion Victoria Laszlo, Uwe Justus Wenzel
Gestaltung Hochschulkommunikation, ETH Zürich
Bildnachweis Vorführung des Foucaultschen Pendels in: L'Illustration Journal Universel,
Nr. 423, Vol. 17, 5. April 1851, S. 213

Philosophie, Wissenschaft und ihre «Publikumswirksamkeit»

17. & 18. Mai 2019

ETH Zürich, Clausiusstrasse 59, RZ F 21

Organisation:
Professur für Philosophie
Professur für Wissenschaftsforschung

www.wiss.ethz.ch

Tagung

Philosophie, Wissenschaft und ihre «Publikumswirksamkeit»

Eine der Ausgangsfragen der Tagung lautet: Welche Rolle spielt für die Philosophie (seit der Frühaufklärung) und für die Naturwissenschaften (seit der Zeit ihrer empirisch-experimentellen Neuausrichtung) das, was wir «Öffentlichkeit» nennen?

Mögliche Anschlussfragen sind: Wird diese Öffentlichkeit (jeweils) als ein Publikum gedacht, das sich wesentlich rezeptiv verhält, oder als eines, das in einen «Austausch» mit Philosophie oder Wissenschaft zu treten vermag? Bekommt es nach Art eines Theaterpublikums etwas vorgeführt – und darf allenfalls Applaus spenden? Oder wird das Publikum als potenzielle Erweiterung der «Gelehrtenrepublik» – sozusagen als Ausdehnung einer «internen Öffentlichkeit» der Philosophie und Wissenschaft Treibenden – vorgestellt? Und wenn Letzteres: Wäre ein solches Publikum dasjenige, dem Kant in seiner Programmschrift zur Frage «Was ist Aufklärung?» zutraut, sich selbst aufzuklären? Eine weitere Frage: Wird dem Publikum die Funktion eines unparteiischen Beobachters bzw. Schiedsrichters zugeschrieben, der streitende Parteien unparteiisch beurteilt? Oder soll es selbst Partei ergreifen? – Einige exemplarische historisch-systematische Sondierungen sollen Zugänge zu dem skizzierten Themenfeld eröffnen.

Programm

Freitag, 17. Mai 2019

- | | |
|-------|--|
| 14.00 | Begrüßung und Einleitung |
| 14.45 | Von Möglichkeiten und Grenzen der Aufklärung und Selbstaufklärung des Publikums: Zur (Popular-)Philosophie des 18. Jahrhunderts
Rainer Godel (Leopoldina, Martin-Luther-Universität, Halle-Wittenberg) |
| 15.45 | Pause |
| 16.15 | Wahre Erkenntnis – wahre Religion: Wissenschaft und Religion im Spiegel der Physikotheologie
Anne-Charlott Trepp (Universität Kassel) |
| 17.30 | Verwirklichung der Philosophie? Marx und andere Linkshegelianer
Kurt Bayertz (Westfälische Wilhelms-Universität Münster) |

Samstag, 18. Mai 2019

- | | |
|-------|---|
| 9.30 | Wissenschaft als Kommunikation: Alexander von Humboldt als öffentlicher Intellektueller
Oliver Lubrich (Universität Bern) |
| 10.40 | Popularphilosophie und Pop-Philosophie im 20. Jahrhundert
Uwe Justus Wenzel (ETH Zürich) |
| 11.40 | Pause |
| 12.00 | Weltbilder der modernen Physik – und ihre Betrachter
Sibylle Anderl (FAZ, Frankfurt am Main) |
| 13.00 | Schlussworte |